

- Lampart & Co. in Augsburg.**
2970. **Hellwald, F. v.**, Culturgeschichte in ihrer natürlichen Entwicklung bis zur Gegenwart. 2. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. * 1 M.
- Lar in Hildesheim.**
2971. **Bilbrand, F.**, die Lehre v. den landwirthschaftlichen Gewerben. gr. 8. ** 1 M 50 S.
- Leitgeber & Co. in Posen.**
2972. **Przygoda Chopina.** 8. 1 M 50 S.
- Roll in Elberfeld.**
2973. **Staat od. Papst?** Ein Beitrag zum Ausgleich zwischen Staat u. Kirche v. e. Weltgeistlichen im Münsterlande. Hrsg. v. A. Ruge. 8. * 2 M.
- Lorenz in Leipzig.**
2974. **Receptformeln** der medicinischen Klinik zu Leipzig nebst Maximaldosen, Curort- u. Heilquellen-Verzeichniss. 16. Geb. * 1 M.
- Roeser in Berlin.**
2975. **Lafontaine's** Fabeln übers. v. E. Dohm. Illustr. v. G. Doré. 7. Bfg. Imp.-4. * 2 M.
- Neff in Stuttgart.**
2976. † **Klassiker**, die, der Malerei. Hrsg. v. P. F. Krell. 5. u. 6. Lfg. Fol. à * 2 M 50 S.
- Nicolaische Berl.-Buchh. in Berlin.**
2977. **Stoddart**, the Erksdale herd-boy. Zum Uebersetzen ins Deutsche bearb. v. J. Morris. 3. Ausg. gr. 8. * 1 M.
2978. **Zeitschrift**, deutsche entomologische. Red.: G. Kraatz. 20. Jahrg. 1876. 1. Hft. gr. 8. * 7 M.
- Schmigke's Verlag in Berlin.**
2979. **Renzel, J.**, Hilfsbuch f. den Unterricht in der deutschen u. brandenburgisch-preussischen Geschichte. 2. Aufl. 8. * 1 M 20 S.
- Palm & Enke in Erlangen.**
2980. **Gesetzgebung**, die, d. deutschen Reiches m. Erläuterung. Hrsg. v. E. Bezold. 3. Thl. Strafrecht u. Strafprozess. 1. Bd. 4. Hft. gr. 8. * 1 M 40 S.
Inhalt: Die strafrechtl. Bestimmgn. in dem Gesetz üb. das Postwesen d. Deutschen Reiches, vom 8. Oktbr. 1871 erläutert v. O. Reves.
- Nieger'sche Univ.-Buchh. in München.**
2981. † **Verzeichniss** der Vorlesungen an der königl. Ludwig Maximilian-Universität zu München im Sommer-Semester 1876. 4. 75 S.
- Stadermann jun. in Ohebruf.**
2982. **Weis, H.**, Christian Deutschmann u. das am 1. Januar 1876 in Kraft getretene Reichsgesetz üb. die Beurkundung d. Personenstandes u. die bürgerl. Eheschließg. 2. Aufl. 8. * 25 S.
- B. Tauchnitz in Leipzig.**
2983. **Collection of british authors.** Vol. 1567. a. 1568. gr. 16. à * 1 M 60 S.
Inhalt: *Erallia* by the author of „My little lady“. 2 Vols.
- Verlag der Vereins-Buchdruckerei in Graz.**
2984. **Donin, L.**, der heilige Josef. Ein wahrer Spiegel der Gerechtigkeit auf dem Tugendwege. 6. Aufl. 16. * 1 M.
- Winkler in Brünn.**
2985. **Verhandlungen** der Forstwirthe v. Mähren u. Schlesien. Hrsg. v. S. C. Weeber. 1876. 1. Hft. 8. In Comm. * 1 M 50 S.
2986. — daselbe. 2. Hft. 8. In Comm. * 90 S.
2987. **Wieser, J. C. v.**, Kaiser Julianus. Trauerspiel. gr. 8. * 3 M 20 S.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[9389.] P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die am hiesigen Platze unter der Firma

Otto Schüler's Buchhandlung, Fr. Bergmann

bisher betriebene Buchhandlung mit allen Activen und jenen Passiven, welche aus den im Concurse der genannten Firma angemeldet gewesenen Forderungen herkommen, käuflich erworben habe. Sämmtliche übernommene Passiven wurden von mir bereits bezahlt.

Ich werde mein Geschäft nach erlangter Concession der k. k. schlesischen Landesregierung vom 16. Februar d. J. unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

Louis Volprecht,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

fortführen, und haben die Herren K. F. Köhler in Leipzig und Carl Gerold's Sohn in Wien die Güte gehabt, die Besorgung meiner Commissionen zu übernehmen.

Meinen festen Bedarf beziehe ich gegen baar und werden meine Herren Commissionäre stets mit Cassa zur Einlösung der Baarpadete versehen sein.

Jene Herren Verleger, von denen mir Conto-Eröffnung wünschenswerth erscheint, werde ich speciell unter Angabe von Referenzen darum bitten, und ersuche ich im Allgemeinen nur um Einsendung Ihrer Wahlzettel, Prospective, Kataloge ic. Unverlangt willkommen sind mir nur Probehefte von zur Colportage sich eignenden Unternehmungen, um die ich höflichst ersuche,

wichtigere direct per Post. Thätigste Verwendung für verbreitungswürdige derartige Erscheinungen wird meinerseits nicht fehlen.

Mein Geschäft Ihrem Wohlwollen empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

Troppau, 7. März 1876.

Louis Volprecht.

[9390.] Breslau, März 1876.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze eine Verlags-Buchhandlung unter der Firma:

Verlags-Buchhandlung von S. Schottlaender

errichtet und dass der Verlag der
Schlesische Presse,

wie des

Breslauer Handels-Blatt

in meinen Besitz übergeht.

Es wird mein Bestreben sein, den geschäftlichen Verkehr mit meinen Herren Collegen in der coulantesten Weise zu führen, und werde in nächster Zeit Veranlassung nehmen, Sie von weiteren Unternehmungen in Kenntniss zu setzen.

Indem ich Ihnen die „Schlesische Presse“ wie das „Breslauer Handels-Blatt“ für die Veröffentlichung Ihrer Inserate als geeignetes Publicationsmittel bestens empfehle, bemerke Ihnen noch, dass den Herren Collegen 25 % Rabatt gewähre und den Insertionsbetrag auf Wunsch in Jahresrechnung stelle.

Herr E. F. Steinacker in Leipzig hatte die Freundlichkeit, meine Commissionen zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

S. Schottlaender.

[9391.] Stuttgart, den 1. März 1876.

Nach freundschaftlichem Uebereinkommen ist Herr Morat, seitheriger Mitbesitzer der R. Schaber'schen Buchhandlung (Stürmer & Morat), unter Heutigem aus der Gesellschaft ausgetreten und obengenannte Buchhandlung in meinen alleinigen Besitz übergegangen.

Hochachtungsvoll

F. Stürmer,

Fa. Schaber'sche Buchhandlung
(F. Stürmer).

Homburg v. d. Höhe, den 5. März 1876.

[9392.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich beabsichtige, in directen Verkehr mit dem Buchhandel zu treten.

Ich übertrug zu diesem Zwecke den Herren Siegmund & Volkering in Leipzig meine Commission für den dortigen Platz und bitte um gef. Einsendung von Wahlzetteln, Circularen und Probeheften.

Meinen Bedarf werde ich vorläufig selbst wählen.

Achtungsvoll

Fr. Bailly jun.

Verkaufsanträge.

[9393.] Ein kleineres Sortimentsgeschäft Mitteldeutschlands, verbunden mit Musikalienhandlung, Leihbibliothek und Lesezettel, ist Verhältnisse halber sofort sehr billig zu verkaufen; zur Uebernahme ist ein nur geringes Capital erforderlich. Adressen unter G. F. S. an die Herren Siegmund & Volkering in Leipzig.

[9394.] Eine Buchhandlung einer Provinzialstadt Süddeutschlands mit immer wachsender Kundschaft ist wegen anderer Unternehmungen des Besitzers zu verkaufen. — Offerten unter K. W. durch die Exped. d. Bl.